

Hensel, Luise: Bist, mein Kindlein, müde (1817)

- 1 Bist, mein Kindlein, müde,
- 2 Bist so welk und krank!
- 3 Schlaf' bei meinem Wiegenliede,
- 4 Deine Nacht ist lang und bang. –
- 5 Als Jesus auf der Erde ging,
- 6 Da kamen viele Kindlein flink,
- 7 Die ließen all ihr Spielzeug stehn
- 8 Und wollten nur mit Jesu gehn.

- 9 Armes Herz, bist müde,
- 10 Sei nicht schwer und bang,
- 11 Ueber dir sei Himmelsfriede,
- 12 Um dich Engelsang und Klang.
- 13 Als Jesus zu den Menschen kam,
- 14 Die Kindlein an den Busen nahm;
- 15 Ach, hätt' Er dich, mein Herz, erblickt,
- 16 Dich hätt' Er auch an's Herz gedrückt.

- 17 So, mein Kindlein, liege
- 18 Selig, unbewußt;
- 19 Friede ist nur in der Wiege,
- 20 Nur an Mutterbrust ist Lust. –
- 21 O theures Wort, so hoch und werth,
- 22 Daß Gott sich zu den Menschen kehrt!
- 23 O, wie ist diese Welt so schön,
- 24 Wo Gott und Mensch mitsammen gehn!

- 25 Magst unschuldig träumen
- 26 Manchen süßen Traum,
- 27 Wirst indessen nichts versäumen,
- 28 Ist doch Alles Traum und Schaum. –
- 29 Wo Jesus ging, war's schön und grün,
- 30 Da thaten tausend Blümlein blühn;

31 Und ach! als man an's Kreuz Ihn schlug,
32 Die Erde hüllt' ein Leichentuch.

33 Schlaf' am Mutterherzen,
34 Mutterherz ist treu;
35 Schlaf', verträume Deine Schmerzen,
36 Morgen bist Du neu und frei.
37 Laß von der falschen Amme los,
38 Dann fällst Du in Mariens Schooß;
39 Mariens Schooß ist treu und warm
40 Und Friede nur in

(Textopus: Bist, mein Kindlein, müde. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/35920>)